

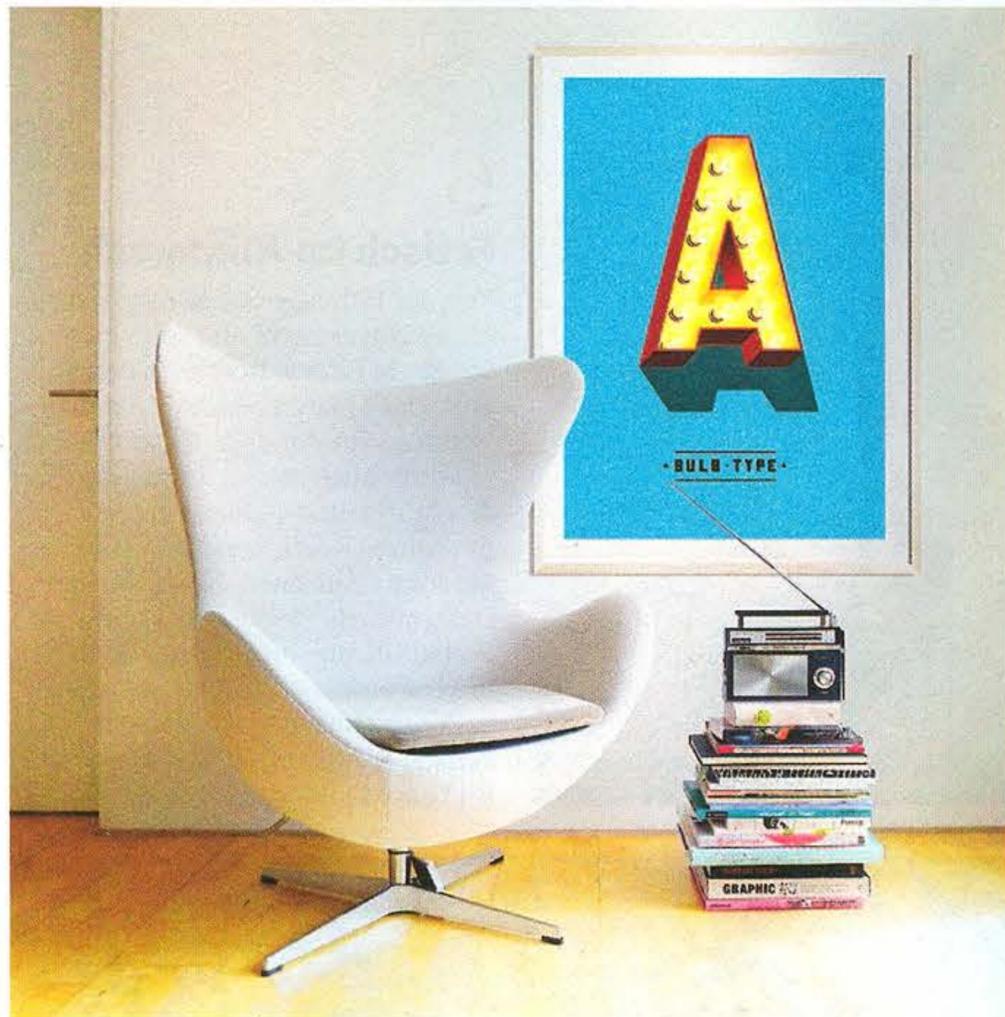
Stilradar



Wenn Wände sprechen

Wer hat nicht zu Jugendzeiten die Wände mit Plakaten und Postern zutapeziert? Das Kinderzimmer wurde zum Altar für diejenigen Musiker, Sportler und Schauspieler, welche gerade angesagt waren. Nun gibt es eine erwachsene und stilvolle Variante der Interessenbekundung in Form von Plakatkunst. «Maison Alice» nennt sich das Onlineportal, ins Leben gerufen von der Grafikdesignerin Alice Hoffmann. Dabei entstehen Plakate in Zusammenarbeit mit Illustratoren und Künstlern aus acht verschiedenen Nationen. Ab Oktober können die limitierten Offset- und Siebdrucke zwischen Kunstmarkt und Postergalerie bestellt werden, alle sechs Monate erscheint eine neue Kollektion aus etwa einem Dutzend Bildern. (tbe.)

- Plakat «Bulb Type A» (groses Bild) von Jeff Rogers USA, zirka 215 Fr., wie weitere limitierte Editionen von internationalen Künstlern, erhältlich ab Oktober; www.maisonalice.com



Hallo, Dino!

In gewissen Kreisen gilt die Krawatte als einzige Spielwiese in der Garderobe des erwachsenen, berufstätigen Mannes. Auf ihr darf sich der Träger auch einmal einen persönlichen, verspielten Akzent erlauben. Es kann ein Anzug noch so langweilig wirken, mit einem frechen oder witzigen Krawatten-Dessin wird oftmals das sonst öde und strenge Outfit wieder aufgepeppt. Beim Thema «phantasievolle Krawatten-Sujets» denkt man allerdings schnell an schlecht sitzende Anzüge und zu breite Schlipse mit bunten Nilpferden oder ähnlichem Firlefanz drauf. Dass es auch anders geht, zeigt das sechs Zentimeter schmale, schwarz-silberne Seiden-Modell aus der Herbst/Winter-Kollektion von Jil Sander. Dinosaurier! Diese verhelfen dem geschleckten Gecken im makellosen Slim-Fit-Hemd zu der entscheidenden Prise Sympathie und Humor. (kid.)

● Zirka 143 Fr.; bei www.mrporter.com

Schön-Färberei

Nachhaltigkeit und Design, zwei spannende Themen, mit denen sich Josefina Eliggi und Luzius Schnellmann (Bilder) schon seit einer Weile befassen. Gemeinsam haben sie vergangenen Freitag in der Luzerner Altstadt den Pop-up-Store «Anna & Juan» eröffnet – ein Pilotversuch und Projekt des Studiengangs «Master of Arts in Design» des Departments Design & Kunst an der Hochschule Luzern. Im Fokus stehen pflanzlich gefärbte, regional produzierte Strickwolle sowie textile Produkte von Anna & Juan, Cornelia Blümli und Anna Jurt, aber auch Keramik von Käthi Amrein und Einrichtungstücke von Walter Vintage Möbel. Workshops über die umweltschonende pflanzliche Färberei, Strick- und Häkel-Kurse und ein Café vervollständigen das Angebot. (kid.)

- Bis 16. September, Rössligasse 12, Luzern; www.annajuan.ch



Die Nagellacke von Anny sind in der Schweiz exklusiv bei Marionnaud für je Fr. 12.90 erhältlich.

Bunt und vielseitig

Seit Nagellack als modisches Accessoire gilt und manche den Look der Nägel täglich wechseln, wächst auch das Angebot an Farben und Marken. Hierzulande sind neu die Fläschchen von Anny erhältlich. Mehr als hundert Farben stehen zur Auswahl. Sehr zu empfehlen ist der durchsichtige Lack «6 in 1», der als Unter-, Über- oder Klarlack dient, vor Verfärbungen schützt, Rillen ausgleicht und die Nägel härtet. (rud.)

● www.anny-cosmetics.de